

H. HAESSEL VERLAG LEIPZIG

Zwei Feldpostbücher:

**Conrad Ferdinand Meyers
Stimme im Weltkrieg**

Eine Feldpost-Auswahl,

enthaltend 22 Gedichte

und die heitere Novelle:

Der Schuß von der Kanzel.

Zweite Auflage. Erstes bis fünfzehntes Tausend.

60 Pf.

Es ist ein guter Gedanke des Haesselschen Verlages, das vollendete helle Kunstwerkchen in einer handlichen und schmuck ausgestatteten Ausgabe zu dieser Zeit auszuscheiden für Soldaten im Felde und für Verwundete. Lebte der Dichter noch, er würde das Vorgehen mit großer Freude und Genugtuung begrüßen. Denn er war ein warmer Freund des deutschen Volkes und des Deutschen Reiches, dessen Zukunft er in mancher ernsten Stunde erwog. Diese seine politische Stellung und Gesinnung schildert Erich Jäger warm und verständnisvoll in einer wohlfundamentierten Einleitung. Er hat auch annähernd zwei Duzend Gedichte Conrad Ferdinand Meyers hier mit abgedruckt, die im Hinblick auf den besonderen Zweck der Veröffentlichung geschickt gewählt sind. Möchte die friedevolle und tiefe Stimme des Dichters den deutschen Kämpfenden und Verwundeten Labfal sein!

Professor Dr. Adolf Frey in Zürich.

Vom guten alten Schlag

Ein frohsinniges Zeitbuch

Vers und Prosa

von

Maximilian Schmidt

genannt Waldschmidt

60 Pf.

Eine Auswahl aus Maximilian Schmidts Schriften, die kurze fesselnde Erzählungen mit launigen Gedichten vereinigt. Namentlich der bayerische Humor und die süddeutsche Herzlichkeit des biederen Dichters treten dem Leser in den gebotenen Prosageschichten entgegen, wie in „Lazarus Sauerteig“, den Dorfsbylln aus dem Böhmerwalde „Der Scherz'igeiger“ und „Der Wasservogel“, sowie in der spaßigen Offiziersgeschichte „Der Hauptmann-Stellvertreter“ und in der innigen Johanner-Erzählung des Kriegs- und Siegesjahres 1870/71. Dankbar für die angenehm unterhaltenden Stunden wird man das Büchlein aus der Hand legen.

Literarisches Zentralblatt für Deutschland.

Z

Gute Bücher für die Reichs-Buchwoche!

P. Maurus Carnot

General Demont

2. Auflage

Brosch. M 2.50 ord., 1.75 no., 1.40 bar } und
Geb. M 3.50 ord., 2.45 no., 2.30 bar } 13/12

Ernst Eschmann

Volksfrühling

Ein Zürcher Roman

Geb. M 5.— ord., 3.75 no., 3.35 bar und 13/12

Ferdinand Kugler

Erlebnisse eines Schweizers

in den Dardanellen und an der französischen Front

Brosch. M 2.— ord., 1.50 no., 1.40 bar } und
Geb. M 3.— ord., 2.25 no., 2.10 bar } 13/12

Marianne Maldorf

Schuld

Roman. Mit dem Porträt der Verfasserin.

Brosch. M 3.50 ord., 2.60 no., 2.35 bar } und
Geb. M 4.50 ord., 3.35 no., 3.15 bar } 13/12

Alfred Maderno

Von des Reiches Herrlichkeit

Eine Erzählung aus der Zeit der Befreiungskriege

Mit 6 Vollbildern

Geb. M 3.— ord., 2.10 no., 1.95 bar und 13/12

Anton Freiherr v. Mollinary, k. u. k. Feldzeugmeister

**46 Jahre im
österreich.-ungarischen Heere**

1833—1879

2 Bände

Brosch. M 16.— ord., 12.— no., 11.20 bar } und
Geb. M 20.— ord., 15.— no., 14.— bar } 13/12

Leon Randin

Ein Schweizer in der Fremdenlegion

Autorisierte Übersetzung aus dem Französischen von

Hedwig Correvon

Mit 8 ganzseitigen Abbildungen

Brosch. M 4.— ord., 3.— no., 2.70 bar } und
Geb. M 5.— ord., 3.75 no., 3.35 bar } 13/12

Wir bitten zu verlangen.

Vollständiges Auslieferungslager in Leipzig.

Zürich.

**Art. Institut Orell Füssli,
Abteil. Verlag.**